



Kampfrichterschulung für Phoenixmitglieder

Die Veranstaltungen in den Sportarten Leichtathletik, Rasenkraft- und Highlandersport leiden zusehends unter starkem Kampfrichtermangel. Dies führt dazu, dass die wenigen Referees immer häufiger eingesetzt werden müssen. Zudem leidet die Kampfrichtervereinigung an einer „schleichenden Überalterung“. Mittlerweile bekommen Vereine, die keine Kampfrichter bei Meisterschaften stellen (können), vom DRTV-RKS-Verband Strafgebühren auferlegt. Daher musste der Rasenkraft- und Leichtathletikverein Phoenix Mutterstadt, der bekanntlich an zahlreichen solcher Sportfeste teilnimmt, unverzüglich reagieren. Unter der Leitung von Volker Strub (siehe Bild), dem Landesvorsitzenden des RTV-Rasenkraftsportverbandes Rheinland Pfalz, fand in der Vereinsgaststätte der FG 08 Mutterstadt (Kegelcenter) die erste Kampfrichterschulung 2016 statt. Nach Abschluss der Informationsrunde, die Altes auffrischte und Neues vermittelte, bestanden die folgenden Phoenixmitglieder die Prüfung: Harald Oppermann – Sigrid Fuchs – Helmut Zimmermann – Gertrud Böhm – Ute Strub – Gerhard Zachrau – Nadine Schäfer – Elmar Stütz. Zusammen mit den bereits geschulten LA-Kampfrichtern Hans Joachim Heinzl, Hedwig Stein, Anette und Peter Borutta sowie den noch im Zuge eines weiteren Lehrganges Auszubildenden kann Phoenix zukünftig die Verbandsvorgaben erfüllen.